

RAPID

So., 20. Oktober 2019
Anpfiff: 17.00 Uhr
Allianz Stadion



HEUTE

TOR- & SIEGES- HUNGER

11. RUNDE: SK RAPID – WOLFSBERGER AC



DA GEHEN RAPID-FANS APP:
Gratis-Tickets und vieles mehr in
der Wien Energie-Vorteilswelt.
Jetzt
downloaden



WIEN ENERGIE

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



ALS RAPIDLER – HOFFENTLICH ALLIANZ!

**AUS VERANTWORTUNG
FÜR DEIN KIND:**

**Kinder-Unfallversicherung jetzt
ab € 4,00 pro Monat**

Einfach anrufen: **0 59009-9004** (Mo–Fr 9–21 Uhr)
oder Mail an **einfach.versichern@allianz.at**

**Bis 31.12.19 mit
20-Euro-
Gutschein
für den Rapid-
Shop***

* Gilt im Zeitraum 1.6.19 bis 31.12.19 für Privatkunden pro neu abgeschlossener Haushaltsversicherung. Der Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden. Der Gutscheincode wird elektronisch an deine genannte Mailadresse geschickt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mach's einfach!

Allianz 

Allianz Elementar Versicherungs-AG, Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien

HERZLICH WILLKOMMEN ...

... und damit auch wieder zurück in Hütteldorf! Nach der Länderspielpause ist es nun fast schon wieder einen Monat her, dass wir uns an dieser Stelle gelesen haben. Nachdem unserer Mannschaft in der letzten Runde wieder ein voller Erfolg in Maltersburg gelungen ist, lautet das Motto heute einfach: nachsetzen und genauso weitermachen! Auch wenn es gegen den konstanten WAC keine einfache Aufgabe wird – ein Sieg wäre im Hinblick auf das kommende Schlagerspiel in Salzburg, für das ihr euch wie folgt Karten sichern könnt, sehr wichtig:

Bundesliga, 12. Runde, Grunddurchgang
RB SALZBURG – SK RAPID

Sonntag, 27. Oktober 2019

Anpfiff 17.00 Uhr **Vollpreis** € 20,- **Kind** (von 6 bis inkl. 13 J.) € 5,-
Status Der freie Verkauf der Karten für den Rapid-Sektor läuft.

Ebenso wichtig ist folgende karitative Aktion: Beim Kauf unseres Seidenschals „Nummer 1 von Wien“ um € 15,- gehen ganze € 10,- davon an unser Projekt „Rapid Kinderzukunft“.

Die Zeitspanne, in der wir diese Initiative durchführen, geht noch bis zum 9. November und somit kommt hoffentlich wieder ein schöner Betrag zugunsten von benachteiligten Kindern und Jugendlichen zusammen.

SK RAPID WIEN

#1 VON WIEN

19.10.-9.11.19 SEIDENSCHAL AKTION „#1 VON WIEN“

Jeder im Aktionszeitraum verkaufte Schal
bringt eine Spende von € 10,-
für die Aktion „Rapid Kinderzukunft“

www.skrapid.at/kinderzukunft

0800 40000 11 kostenfrei

rapidhilfe@voelkschilfe.at

Kosten € 15,-
davon € 10,-
Spende

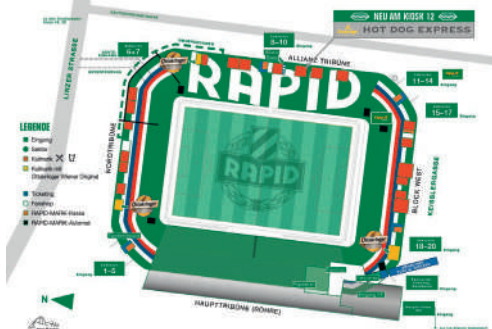
Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr;
Messestraße 1, 3100 St. Pölten

Schaut vorbei: Kiosk 12 wandelt sich nun in den Hot Dog Express – hier bekommt ihr Käsekrainer-, Bratwurst- und Frankfurter-Hot-Dogs American Style sowie alle Getränke.

Alle weiteren Infos findet ihr unter skrapid.at/kinderzukunft bzw. heute vor Ort in unserem Fanshop!

Danke hier ebenso für euren Beitrag wie auch heute für die Unterstützung – mit eurer Hilfe wollen wir wieder zu drei Punkten kommen!

Grün-weiße Grüße, die Redaktion



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: TOP TIMES Medien GmbH
(SPORTaktiv), Gadollaplatz 1, 8010 Graz **Redaktion:** Günther Bitschnau (Ltg.),
Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Mario Römer **Gestaltung & Produktion:**
Christoph Geretschlaeger **Druck:** Saxoprint.at

ONLINE GEDRUCKT VON





HERBSTZEITLO WEG NACH VO

Ungeachtet der wechselhaften Bedingungen aufgrund der Jahreszeit hat sich unsere Mannschaft gefestigt: **Bis Jahresende sollen möglichst viele weitere Punkte gesammelt werden**, um in der Tabelle nicht nur ganz oben mitzuspielen, sondern sich auch festsetzen zu können.

Text: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com



SER ORNE

**Voller Freude
voraus: Rapid
funktioniert im
Kollektiv und
kam dadurch in
den letzten
Wochen zu
wichtigen
Erfolgs-
momenten.**

GRÜN-WEISS UND DAS WECHSELBAD DER GEFÜHLE – DAS HATTEN WIR IN DEN LETZ- TEN MONATEN UND JAHREN SCHON SEHR OFT, MANCHMAL AUCH LEIDER ZU HÄUFIG.

Diesmal bleibt aber nach den letzten aufregenden Spielen ein durchaus zufriedener Gesamteindruck zurück, denn auch wenn die nackten Ergebnisse auf den ersten Blick Schwankungen vermitteln (1:2 gegen Salzburg im Cup, 3:3 gegen Hartberg, 3:2 in Mattersburg), der spielerische und gesamtheitliche Aufwärtstrend im Hütteldorfer Kollektiv ist augenscheinlich. „Uns zeichnet aus, dass wir alle wieder daran glauben, Spiele bis zum Schluss entscheiden zu können“, bestätigt Stefan Schwab und verweist auf ebendiese drei letzten Partien: „Gegen Salzburg war es denkbar bitter, so brutal in letzter Minute aus dem Cup auszuschneiden, aber wir haben uns das als Impuls genommen und wollen unseren Stempel ebenso bis zuletzt aufdrücken können.“ Wie gegen Hartberg, als unser Kapitän in Minute 96 per Kopf für den Ausgleich sorgte, oder in Mattersburg, als Christoph Knasmüllner per abgefälschten Schuss, ebenfalls kurz vor dem Schlusspfiff, für den Siegtreffer



Fingerzeig: Nicht nur Spieler wie Velimirovic (rechts) verdeutlichten zuletzt den Aufwärtstrend.



sorgte. Dadurch festigte man vor der Länderspielpause Platz 4, vier Punkte vor dem ersten Verfolger Sturm Graz, aber auch nur drei hinter dem Zweiten LASK. Mit Rapid ist also – in jederlei Hinsicht – wieder zu rechnen.

Den Glauben an sich selbst will auch Cheftrainer Didi Kühbauer der Mannschaft weiter einimpfen: „Wir glauben an uns und dass wir die Spiele bis zuletzt auch wieder drehen können. Diese Eigenschaft sollte eigentlich jede Mannschaft in sich tragen und Rapid im Speziellen, weil wir wahrscheinlich mehr Druck haben als viele andere Mannschaften.“ Doch dass dieser Glaube, mit dem richtigen Selbstbewusstsein verstärkt, sprichwörtliche Berge versetzen kann, sah man nicht nur beim Sieg im Burgenland, sondern auch anhand der Leistung von Spielern, deren bisherige Karriere nicht vom Glück verfolgt war (siehe Interview mit Taxi Fountas ein paar Seiten weiter), oder jenen, die überhaupt ihre ersten Schritte auf höchster Ebene machen, wie etwa Dalibor Velimirovic, der nun immer wieder zu seinen Einsätzen kommt, oder auch aufgrund der Kadersituation zuletzt, wie Lion Schuster oder Melih



Ibrahimoglu, die zuletzt ihr Debüt für die erste Mannschaft gaben. Gerade auch Ibrahimoglu, der bereits im Frühjahr im Türkei-Trainingslager mit von der Partie war, soll nun weiter oben mitaufgebaut werden: „Das sind hochtalentierte Spieler, mit denen wir noch viel vorhaben. Daher bleibt der eine oder andere immer wieder bei uns, trainiert mit und wird seine Chance bekommen“, bekräftigt Didi Kühbauer die eingeschlagene Richtung.

Und wo klappt dies besser als bei einem Kollektiv, das von seinem Weg überzeugt ist, wie es bei Rapid in den letzten Wochen der Fall war. Mit Glaube, Spielwitz und auch dem gewissen Selbstbewusstsein kündigen sich somit weitere Empfehlungen für ganz oben an, im Kader und vor allem in der Tabelle. ◀

Der neue CLA Shooting Brake.

Spiel nach deinen Regeln.

Im Leasing ab*

€ 129,- mtl.

Entdecken Sie mehr auf
av-hall.at



*Unverbindliches Nutzenleasingangebot von Mercedes-Benz Financial Services Austria GmbH. CLA 180 Shooting Brake ab € 129,-; Barzahlungspreis € 33.792,-; Gesamtleasingbetrag € 23.698,-; garantierter Restwert von € 20.496,-; Anzahlung € 10.095,-; Rechtsgeschäftsgebühr € 147,39; Bearbeitungsgebühr (pauschal) € 210,-; Laufzeit 36 Monate; Laufleistung 10.000 km p.a.; Gesamtbetrag € 35.591,-; Sollzinssatz variabel 2,21% p.a.; eff. Jahreszinssatz 2,78%; sämtliche Werte inkl. Nova und MwSt.; Ausstattungsbonus in Höhe der Sonderausstattung eingerechnet; vorbeh. Bonitätsprüfung, Änderungen und Druckfehler; Details und weitere Informationen können Sie den AGB entnehmen (www.mercedes-benz.at/leasing-agb); Vollkaskoversicherung optional; Angebot gültig bis 31.12.2019 bzw. bis auf Widerruf.

AVHALL

AV Hall GmbH | 1210 Wien, Lohnergasse 6
Tel. 01/2788545-7575
www.av-hall.at





JUBEL MIT ANKÜNDIGUNG

Mit bisher 8 Toren in bewerbsübergreifenden 12 Pflichtspielen ist Stürmer **Taxiarchis Fountas** ein echter Volltreffer in Hütteldorf geworden. Der Neuzugang blüht in seinem neuen Umfeld auf, vor allem oder gerade wegen seiner schwierigen sportlichen Vergangenheit.

Interview: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com

Du bist jetzt schon einige Monate bei Rapid und wirkst, als wärst du schon viel länger hier, auch wenn man deine Leistungen auf dem Platz sieht. Perfekt eingelebt, oder?

TAXI FOUNTAS: Ja, es ist wirklich sehr schnell gegangen,

dass ich mich hier bei Rapid wohlfühlt habe. Es ist alles vorhanden, was man braucht, damit man sich ganz auf Fußball konzentrieren kann, und ich verstehe mich sehr gut mit meinen Mannschaftskollegen. Wir machen oft Spaß, um dann auf dem Feld alles zu geben.

Nur mit meinem Deutsch muss ich noch besser werden, aber dafür habe ich ja Übungsstunden (lacht).

Auch das wird noch, derweil hast du ja in Österreich schon einige Stationen hinter dir. Du bist viel herumgekommen, bevor es dich



Aus meinen negativen Erlebnissen habe ich Kraft geschöpft!

über St. Pölten zu uns nach Hütteldorf verschlagen hat.

Stimmt, ich war schon viel unterwegs, mit 17 Jahren in Österreich, in Griechenland und auch in Deutschland. Weil es nicht überall gut gelaufen ist und ich oft verliehen wurde, dachte ich schon viel darüber nach, was wohl weiter in der Zukunft passieren würde, auch nachdem ich bei St. Pölten verletzt war. Aber meine Frau hat mir viel Kraft und Zuspruch gegeben. Meine Familie, die nach wie vor in Griechenland lebt,

hat mir geholfen, sie fehlt mir sehr. Aber ich bin Profifußballer und wollte mich immer durchbeißen, es schaffen.

Dann kam der Wechsel im Sommer zu Rapid, zum größten Verein des Landes.

Damit konnte ich nun wirklich nicht rechnen, auch wenn ich Cheftrainer Didi Kühbauer schon von St. Pölten kannte, wie auch Tormanntrainer Jürgen Macho. Sie haben mir bei der Integration hier geholfen und sehr schnell auch alle anderen Mitarbeiter und Mannschaftskollegen. Ich glaube, das Vertrauen konnte ich schon da und dort zurückzahlen.

Das kann man wohl sagen, 8 Tore sind dir bisher in 12 Spielen gelungen, 7 davon in der Meisterschaft. Ein gutes Wohlbefinden hilft auch einem Stürmer, befreiter aufzuspielen, oder?

Auf jeden Fall, ich denke, man sieht auch, dass ich mich sehr wohlfühle. Ich freue mich, wenn wir als Mannschaft gewinnen, und feiere mit

meinen Mitspielern, als hätte ich selbst ein Tor gemacht. Es läuft also gut, aber natürlich steckt dahinter harte Arbeit. Und auch viel Erfahrung, denn die Erlebnisse von meinen früheren Stationen haben mich stärker gemacht. Ich habe daraus Kraft geschöpft, bin als Mensch gewachsen und konnte viel mitnehmen.

In Kürze wirst du auch erstmals Vater, deine Frau und du erwarten einen Sohn. Sieht man dich also bald mit einem kategorischen Babyjubiläum?

Na hoffentlich (lacht)! Mein erstes Tor nach der Geburt werde ich auf jeden Fall meinem Sohn Taxiarchis junior widmen. Aber bis dahin wird noch einiges passieren und ist noch ein bisschen Zeit. Ich habe gelernt, dass man manchmal auch ruhig sein und abwarten muss. ◀

Alle bisherigen Tore von Taxi Fountas findet ihr auf RAPID TV!

RAPID TV



Großen Einsatz
wird es heute
bei Christopher
Dibon & Co.
brauchen, um
den WAC zu
knacken.

Text: Gerald Pichler | Foto: GEPA-Pictures.com

VORNE DRANBLEIBEN!

Im direkten Duell um einen Platz in den Top 3 empfängt Rapid den WAC. Von den letzten zehn Heimspielen gegen die Kärntner konnte unsere Mannschaft ganze acht gewinnen – so soll es weitergehen!

Sechs der letzten acht Bundesligaspiele hat Rapid gewonnen, nur eines ging knapp verloren (1:2 in der Nachspielzeit gegen den LASK). Die Bilanz der Grün-Weißen in den letzten Monaten kann sich somit sehen lassen. Da in der letzten Saison das Meister-Play-off der Top 6 verpasst wurde, sollte es sich diesmal ausgehen. Mit einem Sieg gegen den WAC würden wir uns – nachdem gegen alle Gegner gespielt worden ist – unter den Top 3 platzieren. Die Kärntner sind alles andere als ein leichter Gegner und haben sich zuletzt immer weiter gesteigert. Mit dem 4:0-Auswärtssieg

in der UEFA Europa League gegen Borussia Mönchengladbach haben sie auch international aufhorchen lassen, es folgte das 1:1 gegen Roma.

Amüsantes Duell auf der Trainerbank

Seit dem erstmaligen Aufstieg der Lavanttaler in die Bundesliga im Jahr 2012 hat sich Rapid stets sehr schwer gegen den WAC getan. So blieb der Rekordmeister in den ersten sieben Spielen gegen die Kärntner sieglos. Erst am 22. März 2014 gab es mit einem 3:0 im Gerhard-Hanappi-Stadion endlich den ersten vollen Erfolg.

Lust auf Herbst!

” Genieße den Herbst in vollen Zügen mit dem SK Rapid Cashback Programm. Bei den Partnerunternehmen des SK Rapid findest du für jede Herbststimmung genau das Richtige! Nutze die SK Rapid Cashback Card und sichere dir bei jedem Einkauf Cashback und Shopping Points.

Bis zu **5% Cashback** und
zusätzlich **Shopping Points***

Bis zu **1%** für den
Nachwuchs des SK Rapid*



... weitere Vorteile und Infos auf

cashback.skrapid.at

* Bei jedem Einkauf bei den unter cashback.skrapid.at ausgewiesenen Partnerunternehmen, bezogen auf die jeweilige Einkaufssumme.

Nicht unbeteiligt an der positiven Bilanz des WAC gegen die Grün-Weißen ist unser aktueller Cheftrainer Didi Kühbauer, der von 2013 bis 2015 als Übungsleiter der Kärntner amtierte. In jener Zeit kam es zu zehn Pflichtspielbegegnungen zwischen Wolfsberg-Coach Kühbauer und Rapid-Trainer Zoran Barisic – inzwischen sind nach einigen Zwischenstationen beide aber in Hütteldorf angelangt. In diesem Zeitraum feierte Barisic fünf Siege gegen den WAC, Kühbauer gewann inklusive ÖFB-Cup viermal, eine Partie in Kärnten endete mit einem 1:1-Remis.

Ausgeglichene Bilanz

Insgesamt ist die Bilanz Rapids nach 26 Begegnungen in der Bundesliga gegen den WAC mit neun Siegen, acht Remis und neun Niederlagen ausgeglichen, lediglich die Tordifferenz spricht klar für uns. In Heimspielen sprechen die Zahlen deutlich für uns. Nachdem die Kärntner 2012 und 2013 in den ersten drei Gastspielen in Hütteldorf sogar zwei Siege feiern konnten, gewann Rapid seit 2014 acht von zehn Heimspielen, nur im ersten Gastspiel im Allianz Stadion gab es am 6. November 2016 einen 1:0-Auswärtssieg für den WAC, bei dem Ex-Rapidler Philipp Prosenik den Treffer erzielte. Es war auch das letzte Spiel für Mike Büskens als Rapid-Trainer, der danach Damir Canadi Platz machte. Für Didi Kühbauer ist es nun das erste Heimspiel als Rapid-Trainer gegen den Wolfsberger AC. Bisher betreute er die

BILANZ

GESAMTBILANZ: 26 Spiele:

9 S / 8 U / 9 N – Tore: 46:30

HEIMBILANZ: 13 Spiele:

8 S / 2 U / 3 N – Tore: 30:12

1. SPIEL GEGENEINANDER: 26.08.2012 (0:1)

1. HEIMSPIEL: 11.11.2012 (0:2)

HÖCHSTER SIEG: 5:0 (31.05.2015 in Wolfsberg)

HÖCHSTER HEIMSIEG: 5:1

(27.05.2018 im Allianz-Stadion)

HÖCHSTE NIEDERLAGE: 2:4

(28.09.2013 im Hanappi-Stadion)

DIE MEISTEN SPIELE

19 Spiele: **Mario Sonnleitner**

18 Spiele: Louis Schaub

17 Spiele: **Stefan Schwab**

15 Spiele: Steffen Hofmann

13 Spiele: **Christopher Dibon**

11 Spiele: Jan Novota

10 Spiele: Thomas Schrammel, Thanos Petsos, Deni Alar, **Philipp Schobesberger, Stephan Auer**

9 Spiele: **Maximilian Hofmann, Thomas Murg, Richard Strebinger**

8 Spiele: Terrence Boyd, Srdjan Grahovac, Mario Pavelic

DIE MEISTEN TORE

7 Tore: Robert Beric

6 Tore: Louis Schaub

5 Tore: **Stefan Schwab**, Giorgi Kvilitaia

3 Tore: Guido Burgstaller, Florian Kainz, **Philipp Schobesberger**

2 Tore: Veton Berisha, **Thomas Murg**

Grün-Weißen nur in zwei Spielen im Lavantal gegen die Kärntner. Dabei gab es für Rapid Sieg und Niederlage. Im Achtelfinale des ÖFB-Cups siegen die Hütteldorfer am 31. Oktober 2018 mit 3:0, am 11. November gab es in der Meisterschaft ein 1:3. Torhüter Richard Strebinger steht gegen den WAC vor seinem 150. Pflichtspiel für uns. ◀

Ein echter grüner
TIPPT AUF
GRÜNEM BODEN!

Jetzt am Handy oder beim Betmobil
bei den Sektoren 11-14 tippen!

tipp3.at

18+

tipp3

TRAUER PARTNER VON



sky SPORT

WO FUSSBALL ZU HAUSE IST.



Europäischer Spitzenfußball live!

Erlebe das Beste vom Besten – natürlich live:
Die Tipico Bundesliga, die UEFA Champions League,
die Premier League und die Deutsche Bundesliga –
ob im Einzelspiel oder in der Original Sky Konferenz.

sky.at/fussball



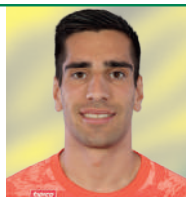
TOR

Richard Strebinger 1

Gew./Gr. 90 kg/194 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.2.1993
Pflichtspiele 149
Vorher: SV Werder Bremen


Tobias Knoflach 21

Gew./Gr. 82 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.12.1993
Pflichtspiele 33
Vorher: SK Rapid II


Paul Gartler 25

Gew./Gr. 80 kg/186 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.3.1997
Pflichtspiele –
Vorher: SV Kapfenberg

ABWEHR

Mateo Barać 4

Gew./Gr. 90 kg/190 cm
Nation Kroatien
Geb. am 20.7.1994
Pflichtsp./Tore 33/3
Vorher: NK Osijek

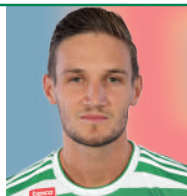

Mario Sonnleitner 6

Gew./Gr. 82 kg/182 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1986
Pflichtsp./Tore 338/27
Vorher: Sturm Graz

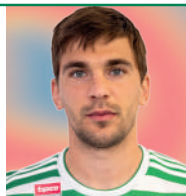
ABWEHR

Christopher Dibon 17

Gew./Gr. 80 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.11.1990
Pflichtsp./Tore 157/7
Vorher: RB Salzburg


Maximilian Hofmann 20

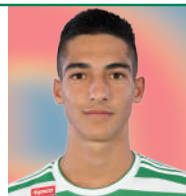
Gew./Gr. 70 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.8.1993
Pflichtsp./Tore 152/6
Vorher: SK Rapid II


Filip Stojkovic 22

Gew./Gr. 76 kg/180 cm
Nation Montenegro
Geb. am 22.1.1993
Pflichtsp./Tore 2/0
Vorher: Roter Stern Belgrad


Stephan Auer 24

Gew./Gr. 68 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 11.1.1991
Pflichtsp./Tore 123/3
Vorher: FC Admira Wacker


Leo Greiml 30

Gew./Gr. 77 kg/187 cm
Nation Österreich
Geb. am 3.7.2001
Pflichtsp./Tore 2/0
Vorher: SK Rapid II

ABWEHR

Maximilian Ullmann 31

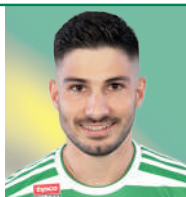
Gew./Gr. 70 kg/180 cm
Nation Österreich
Geb. am 17.6.1996
Pflichtsp./Tore 11/1
Vorher: LASK


Philipp Schobesberger 7

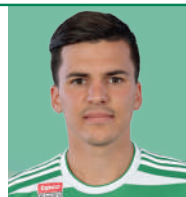
Gew./Gr. 65 kg/176 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.12.1993
Pflichtsp./Tore 156/30
Vorher: FC Pasching


Stefan Schwab 8

Gew./Gr. 83 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 27.9.1990
Pflichtsp./Tore 221/45
Vorher: FC Admira Wacker


Taxiarchis Fountas 9

Gew./Gr. 65 kg/170 cm
Nation Griechenland
Geb. am 4.9.1995
Pflichtsp./Tore 12/8
Vorher: SKN St. Pölten


Thomas Murg 10

Gew./Gr. 69 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.11.1994
Pflichtsp./Tore 144/31
Vorher: SV Ried

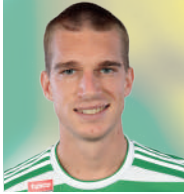
MITTELFELD

MITTELFELD



Thorsten Schick 13

Gew./Gr. 74 kg/181 cm
Nation Österreich
Geb. am 19.5.1990
Pflichtsp./Tore 5/0
Vorher: Young Boys Bern



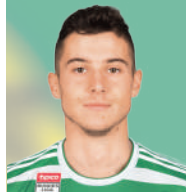
Srdjan Grahovac 14

Gew./Gr. 76 kg/182 cm
Nation Bosnien-H.
Geb. am 19.9.1992
Pflichtsp./Tore 106/4
Vorher: HNK Rijeka



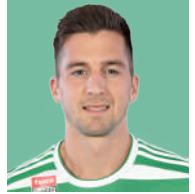
Manuel Martić 15

Gew./Gr. 91 kg/193 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.8.1995
Pflichtsp./Tore 22/0
Vorher: SKN St. Pölten



Tamás Szántó 18

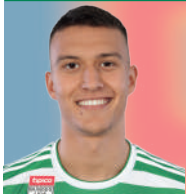
Gew./Gr. 73 kg/179 cm
Nation Ungarn
Geb. am 18.2.1996
Pflichtsp./Tore 46/5
Vorher: SK Rapid II



Christoph Knasmüllner 28

Gew./Gr. 70 kg/181 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.4.1992
Pflichtsp./Tore 58/13
Vorher: FC Barnsley

MITTELFELD



Dejan Ljubicic 39

Gew./Gr. 75 kg/186 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1997
Pflichtsp./Tore 84/6
Vorher: SK Rapid II



Nicholas Wunsch 49

Gew./Gr. 77 kg/181 cm
Nation Österreich
Geb. am 5.10.2000
Pflichtsp./Tore 4/0
Vorher: SK Rapid II



Aliou Badji 27

Gew./Gr. 75 kg/189 cm
Nation Senegal
Geb. am 10.10.1997
Pflichtsp./Tore 28/8
Vorher: Djurgårdens IF



Koya Kitagawa 32

Gew./Gr. 79 kg/179 cm
Nation Japan
Geb. am 26.7.1996
Pflichtsp./Tore 5/1
Vorher: Shimizu S-Pulse



Kelvin Arase 36

Gew./Gr. 62 kg/171 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.1.1999
Pflichtsp./Tore 13/2
Vorher: SV Horn (verliehen)

ANGRIFF

TRAINER

Dietmar Kühbauer

Zur Person

geb. am 4. April 1971 in Heiligenkreuz

Karriere als Spieler/Trainer

Im Oktober 2018 kehrte der 47-Jährige nach knapp zwei Jahrzehnten zu seinem Herzensverein zurück. 1992 bis 1997 war er bei uns erfolgreich als Spieler im Einsatz (176 Pflichtspiele/39 Tore; österreichischer Cupsieger 1995, österreichischer Meister 1996 und Europacupfinalist 1996), ehe er im Ausland insgesamt fünf Jahre bei Real Sociedad und beim VfL Wolfsburg engagiert war. Danach ließ er beim SV Mattersburg seine Spielerkarriere ausklingen (2008). Als Trainer begann Kühbauer im Dezember 2008 bei der zweiten Mannschaft von Admira Wacker, wo er 2010 die Profis übernahm und in die Bundesliga führte (2011). Bis 2013 blieb Kühbauer in der Südstadt, erreichte Platz 3 und den Europacup, ehe er zum WAC wechselte (wo er bis November 2015 blieb), mit dem er ebenso auf der europäischen Bühne reüssierte. 2018 ging er dann zum SKN St. Pölten, wo er sich mit den Niederösterreichern in der oberen Tabellenhälfte behauptete.



Weiters im Einsatz: Dalibor Velimirovic (3/0), Melih Ibrahimoglu (1/0), Lion Schuster (1/0)

Bereits seit einigen Jahren ist der SK Rapid Pink-Ribbon-Partner und unterstützt so die Initiative der Österreichischen Krebshilfe. Weil jährlich rund 5500 Frauen an Brustkrebs erkranken und eine entsprechende Vorsorge vor allem durch die öffentliche Auseinandersetzung mit der Thematik erreicht werden kann, gibt es heute gleich zwei Möglichkeiten, an denen ihr euch hier beteiligen könnt. So stellt uns unser Backpartner Ströck exklusiv für den Spieltag 400 Stück Brioche-Schleifen zur Verfügung, die gegen eine kleine Spende von 2 € an allen Würstelständen (an den Kiosken 2, 4, 9, 10, 18 und 21) im



GEMEINSAM. BRUSTKREBS. BEKÄMPFEN.

SPENDE € 2,- FÜR DIE STRÖCK-GEBÄCK-SCHLEIFE

DER GESAMTERLÖS KOMMT ZU 1899% PINK RIBBON ZUGUTE

ERHÄLTlich AN DEN WÜRSTELSTÄNDEN: KIOSKE: 2, 4, 9, 10, 18 & 21

AUF KARITATIVEM WEGE

Stadionbereich verkauft werden. Der Erlös der Gebäck-Schleifen kommt hier ebenso ganz Pink Ribbon zugute wie auch die Spendenaktion im Rahmen einer großen Tombola im SK Rapid Business Club im

Bauch der Haupttribüne. Die Pink-Ribbon-Kampagne bei unserem Heimspiel wird mit Unterstützung von Matchday Presenter **ÖBB Infrastruktur AG** sowie Pink-Ribbon-Begründer der **Estée Lauder** umgesetzt. ◀

..... Texte: Günther Bitschnau, Elisabeth Binder | Fotos: Red Ring Shots

SONDERAUSSTELLUNG IM RAPIDEUM



Viel Neues gibt es im Rapideum zu sehen – schaut vorbei und erlebt Rapid!



Zuletzt stellten wir euch unsere letzte Sonderausstellung im Zuge der 120-Jahr-Feierlichkeiten im Vereinsmuseum Rapideum vor: Nach „Mythos Rapid – Die Ursprünge“, als wir historische Bereiche unter die Lupe nahmen, erblickten nun neue Exponate unter dem Motto „Wir sind Rapid!“ das Licht der Öffentlichkeit. „Wir wollen mit unserer Ausstellung die Leidenschaft zeigen, mit der unsere Fans ihre Liebe zum Verein ausdrücken, und haben dafür viele Exponate und Bilder aus dem Depot geholt“, erzählt Koordinator Laurin Rosenberg. „Wir haben die Dauerausstellung entsprechend adaptiert, um zu zeigen, dass es am Ende wir alle sind, die Rapid zu diesem einzigartigen Verein machen.“ Bis 7. Jänner könnt ihr euch ein Bild machen: skrapid.at/rapideum ◀

Das beste Stück Heimat

IN EINEM KNUSPRIGEN
SEMMERL.




**KONTROLLIERTE
QUALITÄT**


**OHNE
KÜNSTLICHE
FARBSTOFFE**


**100%
GENTECHNIK-
FREI**

Lieber zu

VIVA

Alle Zutaten für unseren Leberkäs kommen zu 100% aus Österreich.

Mehr über unsere Köstlichkeiten auf: www.omv.at/viva-genusswelt


OMV



TOUR-STOPP

Unsere **SK Rapid Käfig-Tour** ist in den letzten Wochen für heuer zu Ende gegangen, und das wieder mit großem Erfolg: Spiel, Spaß und viele Teilnehmer waren die Komponenten für ein grün-weißes Miteinander.

Zusammen mit der Caritas Käfig League waren wir auch im Herbst wieder in den Fußballkäfigen Wiens unterwegs und lebten so das Motto des Vereins zum Anfassen aktiv vor. Unsere Spieler wie Stefan Schwab, Max Ullmann, Mateo Barac, Aliou Badji, Stephan Auer, Taxi Fountas, Manuel Martić oder Tobias Knoflach besuchten hier fünf ausgewählte Standorte und zeigten vor Ort Tricks, kickten mit vielen Kindern und standen für Autogramme und Fotos zur Verfügung. Hier waren nicht nur Buben mit dabei, sondern auch viele Mädchen zeigten ihr sportliches Geschick und mischten sich ins Geschehen. Unterm Strich waren es wieder tolle Veranstaltungen mit viel Einsatz, Spaß und das alles bei bestem Wetter. Danke an alle, die vorbeigekommen sind – die nächsten Termine folgen im Frühjahr! ◀



..... Texte: Günther Bitschnau | Fotos: Vrano Pictures | Patrick Vranovsky

Zwar ist es noch etwas bis dahin, aber vielleicht ist unser Fanartikel des Monats Oktober schon eine kleine Empfehlung für das Weihnachtsfest: Unseren Rapid-Hoodie mit dem markanten „R“ auf der Brust bekommt ihr auch weiterhin online unter rapidshop.at sowie in unseren Fanshops – schaut am besten heute gleich im Rahmen unseres Heimspiels vorbei! ◀

FANARTIKEL DES MONATS



DARE TO CREATE



WITH HARDWIRED AT ADIDAS.COM/FOOTBALL



MEHR ALS EINE CHALLENGE!

Erstmals veranstalteten wir in den vergangenen Monaten unsere große SK Rapid Challenge, für die sich Vereine anmelden und auf diversen Mitmachstationen gegeneinander antreten konnten. Von Juli bis September begrüßten wir mehr als 30 Mannschaften bei uns in Hütteldorf, die jeweils vier Stationen zu absolvieren hatten: Ein

Parcours verlangte hohe Dribbelkunst, eine Zielschussanlage Präzision, volles Karacho war bei der Schussgeschwindigkeitsanlage angesagt und Ruhe bei der Fußball-Darts-Anlage. Hier ging schließlich die U9 des Wiener Sport-Clubs als Sieger mit den meisten Punkten hervor und darf sich über ein exklusives Training mit Talent-

manager Steffen Hofmann und Trainern aus dem Betreuerstab des SK Rapid freuen. Gratulation! Für alle Kinder war es ein tolles Erlebnis, gab es doch weiters eine Stadionführung und einen speziellen Blick hinter die Kulissen unseres Vereins. Auch hier ist, wie bei der Käfig-Tour, eine Fortsetzung garantiert! Infos: skrapid.at/challenge ◀

Texte: Günther Bitschnau | Fotos: ChaLuk

STADIONBESUCH

Ideal zum Verschenken: Wir haben mit dem angebrochenen Herbst unsere Jahreskarten-Konditionen angepasst – ab sofort bekommt ihr das Herbst-Abo in den gewohnten ABO16- sowie ABO Plus-Varianten abzüglich der bereits absolvierten Heimspiele in dieser Saison. Schnell sichern und bei uns im Allianz Stadion immer mit dabei sein: skrapid.at/herbstabo ◀

HERBSTABO 2019 DIE KLASSISCHE VARIANTE

KATEGORIE	PROSPEKT	PROSPEKT	PROSPEKT	PROSPEKT
KATEGORIE A	€ 1.200,-	€ 1.200,-	€ 1.200,-	€ 1.200,-
KATEGORIE B	€ 800,-	€ 800,-	€ 800,-	€ 800,-
KATEGORIE C	€ 400,-	€ 400,-	€ 400,-	€ 400,-
KATEGORIE D	€ 200,-	€ 200,-	€ 200,-	€ 200,-

HERBSTABO 2019 ABO PLUS DIE ALL INCLUSIVE VARIANTE

KATEGORIE	PROSPEKT	PROSPEKT	PROSPEKT	PROSPEKT
KATEGORIE A	€ 1.500,-	€ 1.500,-	€ 1.500,-	€ 1.500,-
KATEGORIE B	€ 1.000,-	€ 1.000,-	€ 1.000,-	€ 1.000,-
KATEGORIE C	€ 500,-	€ 500,-	€ 500,-	€ 500,-
KATEGORIE D	€ 250,-	€ 250,-	€ 250,-	€ 250,-

**DER SK RAPID BEGRÜSST ALLE
MITGLIEDER DER FREIWILLIGEN
FEUERWEHREN**



**UND WÜNSCHT
EIN SCHÖNES SPIEL!**



DIE WÖLFE IM VISIER

Der WAC ist aktuell national wie international in aller Munde. Vater des Erfolgs: Cheftrainer Gerhard Struber mit seiner funktionierenden Mannschaft.

Text: Mario Römer | Foto: GEPA-Pictures.com

In den Lavanttaler Alpen gelegen, weist Wolfsberg knapp 25.000 Einwohner auf. Der Grund, warum dieser Ort national wie auch international immer mehr an Begehrlichkeit weckt, ist der Wolfsberger AC. Nach der erfolgreichen letzten Saison und der Qualifikation für die UEL musste man Cheftrainer Christian Ilzer ziehen lassen. Mit Gerhard Struber konnte ein Nachfolger gefunden werden, der einer ähnlichen Spielphilosophie folgt. Im vergangenen Jahr noch Trainer bei Liefering, stand er heuer im Sommer vor einer großen Herausforderung. Die erstmalige Teilnahme an der UEL-Gruppenphase sorgte zwar für Euphorie, dem eingeschlagenen Weg blieb man aber treu. So verstärkte man sich mit jungen Spielern und gibt

ihnen die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln. Der Stamm ist mit Spielern wie Sollbauer, Liendl, Leitgeb und Rnic seit Jahren gleich, hinzu kommen großartige Transfers wie die Verpflichtung von Shon Weissman. Der israelische Nationalspieler benötigte nach seinem Wechsel von Maccabi Haifa kaum Anlaufzeit und erzielte bisher 17 Tore in 13 Spielen! Das 4:0 am ersten UEL-Spieltag gegen Borussia Mönchengladbach sorgte für großes Aufsehen, dem nicht genug knöpfte man der AS Roma einen Punkt ab. Diese Erfolgsserie setzt sich aktuell auch in der Bundesliga fort. Seit sieben Ligaspielen ist die Elf von Trainer Struber ohne Niederlage. Der dritte Tabellenplatz spiegelt den sportlichen Erfolgslauf ebenso wider



KLUB-INFOS

VEREINSNAME RZ Pellets WAC

GRÜNDUNGSJAHR 1946

ADRESSE Don-Bosco-Weg 1,
9400 Wolfsberg

E-MAIL office@rzipelletszac.at

HOMEPAGE www.rzipelletszac.at

PRÄSIDENT Dietmar Riegler **MANA-**

GER/SPIELBETRIEB Markus Perch-

thaler **ÖFFENTLICHKEITSARBEI**

Daniel Roßmann **MERCHANDISING**

Gernot Sagmeister **FANBEAUFTRAG-**

TE Martin Haider, Walter Mitterbacher

CHEFTRAINER Gerhard Struber **CO-**

TRAINER Hannes Jochum, Mohamed

Sahli **SPIELANALYSE** Maximilian Senft

TORMANNTRAINER Christian Gratzei

PHYSIOTHERAPEUT Marcel Kuster

NACHWUCHS Ing. Dietmar Riegler

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Christian Dobnik
4	A	Manfred Gollner
5	A	Stefan Peric
7	A	Lukas Schmitz
8	M	Marcel Ritzmaier
9	S	Shon Weissman
10	M	Michael Liendl
11	M	Romano Schmid
13	S	Alexander Schmidt
15	A	Nemanja Rnic
16	M	Mario Leitgeb
17	M	Joshua Steiger
19	M	Sven Sprangler
20	M	Bajram Sylja
21	S	Anderson Niangbo
22	A	Dominik Baumgartner
23	M	Lukas Schöfl
24	M	Christopher Wernitznig
25	A	Fabian Tauchhammer
26	A	Michael Sollbauer
27	A	Michael Novak
29	T	Manuel Kuttin
30	S	Amar Hodzic
31	T	Alexander Kofler
34	S	Marc Andre Schmerböck
39	M	Stefan Göles

wie das schnörkellose Auftreten im ÖFB-Cup. Bleibt also abzuwarten, wie lange mit der Dreifachbelastung im Lavanttal umgegangen werden kann. ◀



#HANF #LEGAL #MEDIHEMP

Hanf macht müde Kicker munter!

MEDIHEMP Bio Hanfextrakte bieten deinem Körper Unterstützung in Phasen höherer Belastung: beim Match im Stadion oder bei der Arbeit.

deepnature project ist Europas führender, zertifizierter Hersteller von Nahrungsergänzungsmitteln mit CBG oder CBD, Hanfnüssen und Hanfprotein. 100 % nachhaltig. 100 % bio.



deepnature
project

www.deepnatureproject.com

DA GEHEN RAPID-FANS APP:

Gratis-Tickets und vieles mehr
in der Wien Energie-Vorteilswelt.



Foto: © GEPA pictures

Jetzt
downloaden

Die Wien Energie-Vorteilswelt lässt grün-weiße Herzen höherschlagen: Ob Freikarten zu SK Rapid Wien-Spielen oder besondere Fanartikel – die exklusiven Vorteile für Rapid-Fans sind garantiert ein Volltreffer. Zusätzlich können alle Wien Energie-Kundinnen und -Kunden über Ermäßigungen für Kino und Konzerte sowie Gewinnspiele jubeln. Die Gratis-App gleich im App Store oder bei Google Play downloaden! Mehr Informationen auf wienenergie.at/vorteilswelt

